



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1849**

CII. Markgraf Friedrich verleiht den Zins von zwei Budorfschen Hufen zu Treuenbrietzen an Michel Rietz, am 27. April 1441.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

eyne halbe Tunne heringes Jerlicher czinse vnd rente vor funffczeh Schog an landswerung vff eynen widderkouff yn thue, in kraft dieffes brieffes an geuerde, Doch also das der obgnante yvan von lindow fulche halbe Tunne heringes vor die obgeschriebene funffczeh Schog bynnen czechen Jaren nehst nach eyinander czu folgende von den obgnanten vorstendern sand Gertrudis kirchin czur Britzen widder abekouffen vnd losen fall. Czu orkunde mit vnnferm vffgedrucketen Ingefzigel vorfigelt vnd Geben czu Berlin nach cristi vnnfers herren gebord XIII<sup>e</sup> Jar vnd dar nach Im XLI. Jare am fritage nach des heiligen Criststag.

R. dominus per se.

Nach dem Churmärk. Lehn-Copialbuche des R. Geh. Kab.-Archivs XVIII, 61.

**II. Markgraf Friedrich verleiht den Zins von zwei Budorffschen Hufen zu Treuenbrietzen an Michel Riez, am 27. April 1441.**

Wir fridrich, von gots gnaden Marggraff czu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erczkammer vnd Burggraff czu Nurnberg, Bekennen — das wir vnserm liben getruwen Michel Riez, borger in vnnser stat Truwebrieten, — XVI scheffel rogggen sechs scheffel hafern vnd vir groschen zu zinse vff zwen budorffschen hufen vor der obgenannten vnnser Stat brietzen zu einen rechten manlehen geliehen haben — Geben zu Berlin nach Gots gebort vierzehnhundert Jar vnd darnach Im ein vnd virczigsten Jare, am donerstage nach dem Sontage Quasimodogeniti.

R. dominus per se.

Nach dem Churmärk. Lehn-Copialbuche des R. Geh. Kab.-Archivs XX, 133.

**III. Markgraf Friedrich verleiht Hans und Michel Czigtorf, Bürgern zu Treuenbrietzen, Besitzungen zu Niedereiche, am 27. April 1441.**

Wir fridrich, von gotes gnaden Marggraff zu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erczkammer vnd Burggraff zu Nurnberg, Bekennen — das wir vnnferm lieben getruwen hanse vnd Michele gebrudern, die Czigtorffe gnannt, Borger in vnnser Stat truwebrietzen — IX scheffel Roggen zwen scheffel gersten funff scheffel hafern vnd den fleischzehenden uff eyner huben vor dem dorffe zur Nederen Nichele gelegen zu einem rechten manlehen In gesampt geliehen haben — geben zu Berlin am donerstag nach dem Sontag Quasimodogeniti nach gots gebort XIII<sup>e</sup>. Jar vnd darnach Im ein vnd virczigsten Jare.

R. dominus per se.

Nach dem Churmärk. Lehn-Copialbuche des R. Geh. Kab.-Archivs XX, 134.